



Beschlussvorlage

Amt: 602 Volz	Datum: 01.03.2016	Az.: 60/602	Drucksache Nr.: 73/2016
------------------	-------------------	-------------	-------------------------

Beratungsfolge	Termin	Beratung	Kennung	Abstimmung
Technischer Ausschuss	13.04.2016	beschließend	öffentlich	

Beteiligungsvermerke

Amt	61	605	603			
Handzeichen						

Eingangsvermerke

Oberbürgermeister	Erster Bürgermeister	Bürgermeister	Haupt- und Personalamt Abt. 10/101	Kämmerei	Rechts- und Ordnungsamt

Betreff:

Umgestaltung Kreuzstraße - Ergebnis Mehrfachbeauftragung

Beschlussvorschlag:

1. Der Technische Ausschuss nimmt das Ergebnis der Mehrfachbeauftragung mit dem Büro AG Freiraum als erstem Preisträger zur Kenntnis.
2. Auf Grundlage des Ergebnisses der Mehrfachbeauftragung wird das Büro AG Freiraum mit der weiteren Planung bis einschließlich Leistungsphase 3 (Entwurf mit Kostenberechnung) beauftragt.

Anlage(n):

- 1 Protokoll Bewertungskommission
- 2 Entwurf AG Freiraum

BERATUNGSERGEBNIS	Sitzungstag:	Bearbeitungsvermerk	
<input type="checkbox"/> Einstimmig <input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/> abweichender Beschluss (s. Anlage)		Datum	Handzeichen
<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthalt.

Begründung:

Mit der Sanierung und Nutzung der Tonofenfabrik als stadthistorischem Museum erschließt die Kreuzstraße neben Storchenturm, Spital und Stadtmauer künftig ein weiteres historisches Kleinod. Das bisherige Erscheinungsbild wird der Bedeutung der Straße und der angrenzenden Plätze nicht gerecht.

Im Rahmen der Haushaltsberatungen für 2015 wurde der Durchführung eines Wettbewerbsverfahrens für die Kreuzstraße zugestimmt.

Am 12. Oktober 2015 wurde die Auslobung für die Mehrfachbeauftragung durch den Gemeinderat beschlossen.

Wesentliche Aufgaben der Planer waren die Schaffung von Platzbereichen an der Tonofenfabrik und am Storchenturm sowie die Auseinandersetzung mit den historischen, größtenteils nicht sichtbaren Spuren der Lahrer Tiefburg und der Stadtbefestigung.

Drei Landschaftsarchitekturbüros haben sich an der Mehrfachbeauftragung beteiligt.

Die Ergebnisse wurden von einer Bewertungskommission am Freitag, den 19.02.2016 beurteilt. Die Entscheidung fiel einstimmig zugunsten des Entwurfs von AG Freiraum aus Freiburg aus.

Der Entwurf der AG Freiraum sieht die Ausbildung zweier großzügiger unterschiedlich gestalteter Plätze vor, denen die angrenzenden Straßen untergeordnet werden. Der Platz am Storchenturm soll den gesamten Bereich der Lahrer Tiefburg aus dem 13. Jahrhundert kenntlich machen und den Passanten vergegenwärtigen, dass sie sich an der Kreuzung Marktstraße und Kreuzstraße mitten in der ehemaligen Burg befinden, von der nur noch der Storchenturm und Fragmente im Boden geblieben sind. Dazu werden unter anderem zwei Mauern, die nicht historisch sind, entfernt. Der frühere Verlauf der Burg- und der Stadtmauer soll mit der Gestaltung des Belags erkennbar werden.

Die ehemalige Tonofenfabrik, die derzeit zum Stadtmuseum umgebaut wird, erhält einen auf sie ausgerichteten Eingangsbereich mit einem stufig angelegten Sitzelement, das auch für Veranstaltungen genutzt werden kann. Daneben soll es einen kleinen Bereich für Außengastronomie geben. Auch wird das hier noch vorhandene Stück der Stadtmauer mit Wehrturm besser zur Geltung gebracht.

Es ist vorgesehen, den Sieger des Verfahrens mit der weiteren Planung bis einschl. Leistungsphase 3 (Entwurf) zu beauftragen. Danach wird die Planung an ein Ingenieurbüro des Straßenbaus/Tiefbaus übergeben. Haushaltsmittel stehen unter der Haushaltsstelle 2.6300.950000-014 Ausbau Fußgängerzone Kreuzstraße in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Tilman Petters
Bürgermeister

Richard Sottru
Abteilungsleitung

Hinweis:

Die Mitglieder des Gremiums werden gebeten, die Frage der Befangenheit selbst zu prüfen und dem Vorsitzenden das Ergebnis mitzuteilen. Ein befangenes Mitglied hat in der öffentlichen Sitzung den Verhandlungstisch, in der nichtöffentlichen Sitzung den Beratungsraum zu verlassen. Einzelheiten sind dem § 18 Abs. 1 – 5 Gemeindeordnung zu entnehmen.